



Unsere Umweltpolitik

Als grundlegendes Kriterium unserer Umweltpolitik ist die grundsätzliche Einhaltung aller umweltrechtlichen Vorschriften anzusehen.

Unsere Reinigungsprodukte sind auf Umweltverträglichkeit geprüft. Im Rahmen der Möglichkeiten wird darauf geachtet, die umweltverträglichsten Reinigungs- und Pflegemittel zu beschaffen. Des Weiteren wird beim Einkauf ebenfalls auf umweltfreundliche Verpackungen geachtet, um bei der Entsorgung die Abfallmengen und -arten so gering wie möglich zu halten.

Generell versuchen wir, den Einsatz von Reinigungsmitteln auf das notwendige Maß zu beschränken und innovative Reinigungsverfahren ohne Einsatz von Chemie zu nutzen.

Bei Geräte-Neuanschaffungen setzen wir auf geringen Wasser- und Reinigungsmittelverbrauch. Ebenso beachten wir die fachgerechte Entsorgung der Altgeräte.

Mit der Auswahl von verbrauchsoptimierten Kraftfahrzeugen und einer effizienten Routenplanung minimieren wir den fahrzeugbedingten CO₂-Ausstoß.

Umweltdaten 2016

Input

Reinigungs- und Pflegemittel	28.493 Liter
Microfasermops	11.286 Stück
Microfasertücher	18.459 Stück
Kraftstoff	109.054 Liter

Output

Gereinigte Std.	893.407
Gereinigte Objekte	510
CO ₂ -Ausstoss durch Kfz	256 t
Abfall	2,8 cbm
Elektro	22.784 KWh

Umweltziele

Reduzierung des Gefahrstoffpotentials durch Reinigungsmittel

Maßnahmen: Umbau des Lagers in Kirchheim
Aufstellung von Auffangwannen

Realisierung: Februar 2003

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2003 um 5 % gegenüber dem Vorjahr;

Maßnahmen: Fahrertraining über wirtschaftlicheres Fahren
Prämien für umweltbewusste Fahrer

Realisierung: CO₂-Ausstoss je gereinigte Stunde um 6,5 % reduziert

Reduzierung des CO₂-Ausstosses je gereinigter Stunde im Jahr 2004 um weitere 5 %

Maßnahmen: Prämien für umweltbewusste Fahrer
Realisierung: CO₂-Ausstoss je gereinigte Stunde um 5,1 % reduziert

Reduzierung der Grundreinigungsmittel/Gefahrstoffe im Jahr 2005 um 5 %
Maßnahmen: Umstellung von Grundreinigung auf Pflegefilmsanierung
Umstellung auf andere Reinigungsmittel
Realisierung: Grundreinigungsmittel/Gefahrstoffe um 14 % reduziert

Reduzierung der Grundreinigungsmittel/Gefahrstoffe im Jahr 2006 um weitere 10 %
Maßnahmen: Umstellung von Grundreinigung auf Pflegefilmsanierung
Umstellung auf andere Reinigungsmittel
Realisierung: Grundreinigungsmittel/Gefahrstoffe um 10,1 % reduziert

Reduzierung des CO₂-Ausstosses je gereinigter Stunde im Jahr 2007 um weitere 5 %
Maßnahmen: Anschaffung weiterer Gasfahrzeuge
Optimierung der Fahrwege
Realisierung: CO₂-Ausstoss je gereinigter Stunde um 5,2 % reduziert,
Anschaffung eines weiteren Gasfahrzeuges
Umrüstung eines Fahrzeugs auf Gasbetrieb

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2008 um weitere 5 %
Maßnahmen: Anschaffung weiterer Gasfahrzeuge
Realisierung: CO₂-Ausstoss je gereinigter Stunde um 5,1 % reduziert
Anschaffung von zwei weiteren Gasfahrzeugen

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2009
Maßnahmen: Anschaffung bzw. Umrüstung von weiteren 2 Firmenfahrzeugen auf Gas
Einsatz von neuen Heiztechniken in unserer Verwaltung
Realisierung: Austausch der Heizungsthermostate in den Verwaltungsräumen
Anschaffung eines weiteren Gasfahrzeuges
Umrüstung von 2 weiteren Fahrzeugen auf Gasbetrieb

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2010
Maßnahmen: Anschaffung weiterer Gasfahrzeugen
Realisierung: Umrüstung eines weiteren Fahrzeugs auf Gasbetrieb

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2011,
Reinigungsmittelverbrauch auf Vorjahres-Niveau halten bzw. senken
Maßnahmen: Umrüstung von Fahrzeugen auf Gasbetrieb
Microfasertechnologie
Realisierung: Anschaffung eines weiteren Gasfahrzeuges
Umrüstung von 2 weiteren Fahrzeugen auf Gasbetrieb
Trotz höherer Produktivstunden durch Mehreinsatz d. Microfasertechnologie
Reinigungsmittelverbrauch gehalten

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2012,
Reinigungsmittelverbrauch auf Vorjahres-Niveau halten bzw. senken
Maßnahmen: Umrüstung von Fahrzeugen auf Gasbetrieb
Microfasertechnologie
Einsatz von energiesparenden Reinigungsmaschinen
Realisierung: Anschaffung bzw. Umrüstung von 2 weiteren Fahrzeugen auf Gasantrieb
Einsatz einer neuen, wassersparenden Industriewaschmaschine
Kauf von energiesparenden Reinigungsmaschinen

Reduzierung des CO₂-Ausstosses im Jahr 2013
Maßnahmen: Fahrertraining umweltbewusstes Fahren
Umrüstung bzw. Neuanschaffung Gasfahrzeuge

Realisierung: Teilnahme Objektleiter PKW Intensivtraining v. ADAC in 03+04/13
Anschaffung bzw. Umrüstung 5 weiterer Fahrzeuge auf Gasantrieb

Reduzierung des CO²-Ausstosses im Jahr 2014

Maßnahmen: Austausch energiesparende Bürobeleuchtung

Realisierung: Anschaffung energiesparender Bürobeleuchtung
Anschaffung bzw. Umrüstung weiterer Fahrzeuge auf Gasbetrieb

Reduzierung des CO²-Ausstosses im Jahr 2015

Maßnahmen: Anschaffung eines Elektrofahrzeuges

Realisierung: Anschaffung und Betankung eines Elektrofahrzeuges mit Ökostrom und
Somit CO²-neutrale Mobilität

Reduzierung des CO²-Ausstosses im Jahr 2016

Maßnahmen: Anschaffung energiesparender Waschmaschinen/Wäschetrockner um den
Stromverbrauch um 20 % zu senken

Realisierung: Anschaffung von Wärmepumpentrocknern und energiesparender
Waschmaschine, Einsparung Stromverbrauch um mehr als 40%

Reduzierung des CO²-Ausstosses im Jahr 2017

Maßnahmen: Vermeidung von strombedingten CO²-Emissionen durch den Einsatz von
Ökostrom

Als Ansprechpartner für Umweltfragen steht Ihnen Herr Christian Müller zur Verfügung.

QuH-Zertifizierung im Februar 2003

QuH-Re-Zertifizierung im Februar 2005

QuB-Re-Zertifizierung im März 2007

QuB-Re-Zertifizierung im März 2009

QuB-Re-Zertifizierung im März 2011

QuB-Re-Zertifizierung im März 2013

QuB-Re-Zertifizierung im März 2015

QuB-Re-Zertifizierung im März 2017